

Besonders schutzbedürftig: Geflüchtete Frauen in Deutschland

PROGRAMM der Medien-Tour für Journalisten am 3. März:

Treffpunkt: 9.30 Uhr vor der Asylbewerberunterkunft in der Maxie-Wander-Straße 200 (Ecke Carola-Neher-Straße), 12619 Berlin (Die weiteren Stationen werden gemeinsam mit einem Bus angefahren.)

Besuch in einer Asylbewerberunterkunft – Projektraum der Alice Salomon Hochschule: Welche Angebote für Frauen gibt es?

Berichte aus der Praxis und von betroffenen Frauen

- Vertreterinnen von Women in Exile e.V., Selbstorganisation von geflüchteten Frauen
- Prof. Nivedita Prasad, Alice Salomon Hochschule, Sozialpädagogin
- Inken Stern, Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Asylrecht
- Maria Stock, Leiterin der Flüchtlingsbildungsstätte „Jack“ in Neukölln

Gemeinsame Busfahrt, circa 45 Minuten

Diskussionsrunde im Deutschen Institut für Menschenrechte: Wie können geflüchtete Frauen besser geschützt werden?

Diskussion mit Experten

- Staatssekretärin, Barbara Loth, Senatsverwaltung für Integration und Frauen
- Matthias Nowak, Malteser in Berlin, Pressesprecher
- Heike Rabe, Deutsches Institut für Menschenrechte, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
- Sven Veigel, Behandlungszentrum für Folteropfer, Koordinator des Berliner Netzwerks für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge

Gemeinsame Busfahrt, circa 45 Minuten

Besuch eines Wohnheims für geflüchtete Frauen und Familien

Rundgang und Möglichkeit für Einzelinterviews

- Christiane Wahl, Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk, Leiterin des Wohnheims
- Bewohnerinnen der Asylunterkunft

Ende 17 Uhr

Optional: Busfahrt nach Kreuzberg (U-Bhf Hallesches Tor)

Telefonnummer für Notfälle: 0176 23579341



Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

MEDIENDIENST INTEGRATION

Schiffbauerdamm 40

Raum 2107

10117 Berlin

Telefon (030) 200 764 80

Fax (030) 200 764 82

mail@mediendienst-integration.de